

Atempause in der Stadtkirche zum Thema »Gerechtigkeit leben«

Friedberg (pm). Eine Atempause der besonderen Art erlebten die Besucher der Stadtkirche am vergangenen Samstag. Neun Frauen und Männer stellten sich mit ihren Zielen vor. Sie kommen aus Deutschland und Österreich, sind Wissenschaftler, Lehrerinnen, Studierende, Lehrlinge, Ingenieure und Journalisten, und sie sind Teil der weltweiten Initiative »Global Marschall Plan«. 2001 erarbeitete eine UN-Arbeitsgruppe Ziele zur Abschaffung der Armut und der Entwicklung von Gerechtigkeit. Zehn Jahre später erinnert sich kaum ein Politiker an diese Ziele. »Global Marschall Plan« will dies wieder ins Bewusstsein bringen. Infomaterial über die Initiative liegt in der Stadtkirche aus, weitere Infos bei Stefan Otto, Tel. 72 26 44. Die Atempause, eine Viertelstunde zur Einkehr und zum Innehalten, beginnt jeden Samstag um 10.30 Uhr. Heute steht sie unter dem Motto »Sprache der Liebe«.

11-06-2011

Weiterauer Zeitung